

Österreicher in Gleuel auf dem Oktoberfest, da steppt die Lederhose

(Sunday, 23. October 2005) - Veröffentlicht von Andi Goral - Letzes Update (Sunday, 23. October 2005)



Zünftig, die jungen Damen aus Hürth-Gleuel

Gleuel, das ist ein Teil von Hürth (an der A1, Abfahrt vor Rasthof Vile), das liegt bekanntlich im Kölner Westen. Und dort steppt der Bär und die Mäuse über die Tische. Wenn Sie aber jetzt meinen da ist dann nur Publikum über Fuffzich, dann haben Sie sich grundlegend getäuscht. Dort herrscht auf gut Neudeutsch: Große Altersmischung (Menschen mit Kindern in alternativen Kindergärten kennen den Begriff). Klartext, wenn die Dorfer 5 Stunden am Stück spielen, dann rocken Oma, Vatern, Muttern, Tochter + Freund und Enkel über das Parkett oder auf den Tischen der Festhalle. Die Stimmung ist phänomenal.



Tanzpaar Trainerin der Prinzengarde Blau-Weiß Gleuel Sonja Trier Arm in Arm mit Tanzoffizier Dietmar Vereek von den roten Funken Gleuel rocken zu "rut un wieß"

Wir Metropolen-Bewohner beanspruchen ja immer das Recht die beste Party zu veranstalten... wenn Sie gestern die zugegebenermassen nicht einfach zu findende Festhalle in Hürth-Gleuel besucht hätten, wären Sie davon nicht mehr so überzeugt. 2000 Liter Paulaner-Bier aus München, 800 Besucher von 14-80 Jahren, einige der rheinischen Damen durchaus in Dirndl, die Herren in den Hosen, die sie ansonsten, wenn Sie zum FC gehen, gerne den Herren vom FC Bayern ausziehen wollen, aber wir sind ja tolerant. Und da war Party total.

Und selbst die Bühne hatte, bei aller Improvisation, vor allem durch die Lightshow mehr Flair als so manche Großstadtbühne.



DJ Sigg, im normalen Leben Polizist in Gleuel und Funken Kommandant Bürchen heizten mit kölschen Hits ein

Die roten Funken Gleuel und die Prinzengarde Blau-Weiß Gleuel veranstalten gemeinsam seit letztem Jahr das Oktoberfest und man überlegt nächstes Jahr zwei Tage zu feiern so groß ist der Erfolg. Die Dorfer eine Band aus dem Salzburger Land in Österreich, genau gesagt aus Dorfgastein wurden extra eingeflogen. Und die spielen bis zu 120 Auftritte in Deutschland und haben richtige Fanclubs. Die waren auch heute Abend da, bis aus Limburg und Bremen waren die Fans gekommen.



Bis aus Brück kam die Prominenz: Werner Stockey von den Löstigen Brücker Müüs, die Dame kennen wir leider nicht.



Die designierte Prinzessin Gerda I, ganz vorne in der Mitte, mit Ihrem Gefolge, links neben ihr Schwester Marga und rechts Tochter Alexandra

Besonders viele junge Leute waren da und das ist erstaunlich bei Volksmusik, Schlager und internationalen Hits. Aber auch die beiden Karnevalsvereine in Gleuel plagen keine Nachwuchssorgen. Der Altersdurchschnitt liegt bei 28-30 Jahren, erzählt der 1. Vorsitzende der roten Funken Gleuel Harald Müller. Und die jungen Leute sind richtig aktiv. So wie auch Ihre Gesellschaften, die acht Sitzungen pro Session veranstalten.



Wie kommt man auf die Idee ein Oktoberfest mitten im Rheinland zu veranstalten. Die Idee entstand in Österreich. Nach der Session fahren die roten Funken nach Österreich zum Skifahren und da gebar der 2. Vorsitzende Guido Trier die Idee, brachte sie mit und sie zündete... letztes Jahr feierte man bis 4:00 Uhr morgens. Dieses Jahr feierte unter anderen der Ortsvorsteher Heinz Görgens mit.

Harald Müller freut sich über das tolle Programm, die Wahnsinns Live Band und findet die Show und Party einfach großartig. Dem können wir eindeutig zustimmen.



Show mit allem Drum und Dran: "Die Dorfer" aus Österreich



Trompetensolo auf dem Tisch, man beachte die Lederhose unterm Poncho, Jürgen Göttlich, Chef der Dorfer



Party total





Reinhard Rieder an der Gitarre



Johann Hutter, Trompete



Robert Faninger, Klarinette



und die Mädels tanzen und fahren ab auf den Sound der Dorfer

Direktlink:

www.funkenrotweissgleuel.de

www.diedorfer.at